

41C. Fixsterne und Nebel.

CLARK'S New Star in the Trapezium of Orion. Sid. Mess. 7, 88.

Bemerkungen hierzu von SADLER. Ibid. 174 und 217.

Nachdem der 36-Zöller auf der LICK-Sternwarte aufgestellt war, entdeckte ALVAN F. CLARK im Trapez im Orionnebel einen sehr schwachen Stern; von den vier hellen Sternen ist er (in der Reihenfolge N, O, S, W) 12", 6", 8", 14" entfernt. SADLER erinnert an eine Skizze des Trapezes, die er in Engl. Mechanic 1882, 13. Febr. veröffentlicht hat und welche nicht weit vom Orte des CLARK'schen Sternchens ebenfalls einen schwachen Stern zeigt, den DE VICO in einem 7-Zöller im Jahre 1839, später HUGGINS in einem 8-Zöller und er, SADLER, in einem 12-Zöller gesehen habe. Dieses Sternchen ist vielleicht veränderlich. In SADLER'S Zeichnung sind noch sechs andere schwache Sterne, darunter ein Doppelstern enthalten. A. B.

G. CELORIA. Nuova orbita della stella doppia β 151 = β Delphini.

Astr. Nachr. 118, 251—252 †. Nat. 37, 353.

Aus Beobachtungen von 1873 bis 1887, in welchem Zeitraume der Begleiter $\frac{4}{5}$ seines Umlaufes vollendet hat, berechnet CELORIA die Bahnelemente und findet: Umlaufszeit = 16,96 Jahre, halbe grosse Axe $a = 0,46''$, Excentricität $e = 0,0962$, also gering für einen Doppelstern. A. B.

G. CELORIA. Nuova determinazione dell' orbita della stella doppia

$O\Sigma$ 298. Astr. Nachr. 119, 163—164.

Der Begleiter ist 1842 von O. STRUVE in einer Distanz 1,2" entdeckt; letztere hat stark abgenommen, wobei die Geschwindigkeit der Umlaufsbewegung wuchs. 1887 war nahe eine ganze Revolution vollzogen, so dass die Bahnbestimmung ziemlich genau sein dürfte: $U = 56,65$ Jahre, $a = 0,88''$, $e = 0,5836$. A. B.
